

- [Aktuelles](#)
- [Termine](#)
- [Menschen](#)
- [Standpunkte](#)
- [Berichte aus den Bereichen](#)

14.05.2015 11:31

## Symposium des ITeG

*Das ITeG ist zu einem Wissenschaftlichen Zentrum aufgewertet worden. Am Dienstag (19. Mai) fand die Eröffnungsfeier im Rahmen eines Symposiums statt.*



Mit dem Symposium, welches der Präsident der Universität Kassel, Prof. Dr. Rolf-Dieter Postlep eröffnete, wurde zugleich das zehnjährige Bestehen des ITeG gefeiert, das zunächst die Form eines interdisziplinären Forschungszentrums hatte. Zu den Gratulanten zählten der Vorsitzende des Wissenschaftlichen Beirates, Prof. em. Dr.-Ing. Dr. h.c. mult Paul J. Kühn, der die in Deutschland einzigartige interdisziplinäre Plattform des ITeG hervorhob. Rückblickend auf die ersten Anfänge interdisziplinärer Diskurse sagte Kühn, „dass durch

die digitale Wirklichkeit das interdisziplinäre Konzept heute wirklich gebraucht wird“. Das Kasseler Modell könne hierbei eine Vorreiterrolle spielen.

Auch die folgenden Gäste machten in Ihren Vorträgen deutlich, wie das Thema der gesellschaftlich wünschenswerten IT-Gestaltung immer aktueller und greifbarer wird. In seinem Gastvortrag „Die Digitalisierung und die Zukunft der Arbeit“ verdeutlichte Prof. Dr. Dres. h.c. Arnold Picot von der Forschungsstelle für Information, Organisation und Management an der LMU München - ausgehend von den exponentiellen Entwicklungen in der Digitalisierung - welche Veränderungen in den individuellen Arbeitsformen und Organisationsstrukturen gerade passieren bzw. als Herausforderungen für Management und Gesellschaft noch vor uns stehen. Ebenso unterstrich der Vizepräsident der Gesellschaft für Informatik, Prof. Dr. Andreas Oberweis, dass das ITeG-Thema auch zu einem Kernanliegen der Gesellschaft für Informatik geworden ist. „Die Sichtweisen haben sich geändert“, sagt Oberweis, Während Anfang der 80er Jahre Informationssysteme noch pur als Systeme zur Aufnahme, Speicherung, Verarbeitung und Weitergabe von Information definiert wurden, wird es heute immer deutlicher, dass Informationssysteme als soziotechnische Systeme betrachtet werden müssen. Hier sei das ITeG in Kassel an den zentralen Fragestellungen dran.

Prof. Dr. Matthias Jarke aus dem Fraunhofer-Institut für Angewandte Informationstechnik FIT in Aachen hob in seinem Vortrag „Informatik, Inklusion und Innovation“ im Spannungsfeld zwischen Chance und Risiko insbesondere auch auf die Chancen der Digitalisierung ab und stellte eine in Aachen entwickelte einzigartige Lernsoftware für bisher benachteiligte gehörlose Schüler vor. Ganz im Bild des

Lernzyklusses gratulierte auch Jarke dem ITeG zum 10. Geburtstag und beschied ihm klar die Gymnasialreife.

[<- Zurück zu: Termine](#)



Universität Kassel  
Kommunikation, Presse und Öffentlichkeitsarbeit  
Mönchebergstraße 19  
34109 Kassel

**[publik\(at\)uni-kassel.de](mailto:publik(at)uni-kassel.de)**

- **Redaktion** |
- **Impressum**

